

WEIHNACHTSZEIT

ALS EIN SCHWEIF DIE NACHT ERHELLTE

1 Als ein Schweif die Nacht erhellte, wurde er im Stall geboren. Hier wurde

6 er in Armut, Kälte zum Erlöser auserkornt. Nicht in Prunk, Luxus, im Glanze, sondern

12 hart auf Krippeholz. Bis zum Ende durch Kreuz und Lanze blieb er ohne Hochmut,

17 **REFRAIN:** Stolz. Die Geburt des kleinen Knaben, die die Zeitenwende schuf, lässt uns

22 Teil am Segen haben, ist Symbol für GOTTES Ruf. G.J.

2. Und doch war er ungewöhnlich,
denn er kannte Gottes Geist.
Er beschwor, Gott ist versöhnlich,
seine Gnade uns verheißt.
Wir sind alle GOTTES Kinder,
keiner, den er je vergißt.
Er liebt jeden, auch den Sünder,
weil er unser Vater ist.
REFRAIN: Die Geburt des kleinen ..

3. Auch noch heut', wo Kriege wüten,
wo man treibt, man jagt und hetzt,
wo Verwüstung, Hass treibt Blüten,
wo man sich beschimpft, verletzt,
sieht man manchmal Waffen schweigen,
reicht ein Feind Dir seine Hand,
sieht man stolze Häupter beugen,
siegt das Herz über Verstand.
REFRAIN: Die Geburt des kleinen ...

4. Ja, auch trotz Feindseligkeiten
und den Grenzen unsrer Zeit
enden manche Streitigkeiten
in der Weihnachtszeit. Weltweit
sieht man doch die Hoffnung keimen,
die die Weihnachtsbotschaft bringt:
Menschen haben nur den einen
GOTT, der uns mit Lieb' umringt.
REFRAIN: Die Geburt des kleinen ..